

Urlauber- und Nächtigungsrückgang in der Wintersaison 2016/2017

In der Wintersaison 2016/2017 wurden von rund 1.205.300 Gästen 4.900.200 Übernachtungen gebucht. Das Spitzenergebnis der Vorjahressaison konnte heuer nicht mehr erreicht werden. Die Besucherzahlen gingen um 1,8% zurück. Die Nächtigungsminderung lag bei 4,2%.

In den Monaten November 2016 bis April 2017 wurden in allen Segmenten, mit Ausnahme der Campingplätze (+4,9%), Nächtigungsrückgänge verbucht. Betreiber von gewerblichen Beherbergungsbetrieben registrierten eine Nächtigungsminderung in Höhe von 2,9%, Anbieter von Privatquartieren verzeichneten Nächtigungseinbußen von 8,8%.

Kategorie	November bis April 2017			
	Ankünfte	%-Veränd.	Nächtigungen	%-Veränd.
Gewerbliche Beherbergungsbetr.	881.309	-0,4	3.294.421	-2,9
Hotels, Gasthöfe, Pensionen	817.188	-0,6	2.932.003	-3,0
Gewerbliche Ferienwohnungen	64.121	1,8	362.418	-2,8
Privatquartiere	225.695	-6,6	1.231.800	-8,8
Private Ferienwohnungen	183.522	-6,7	1.035.809	-8,8
Privatzimmer	42.173	-6,3	195.991	-8,9
Campingplätze	18.742	9,4	110.092	4,9
Sonstige Unterkünfte	79.524	-4,2	263.925	-0,1
Gesamt	1.205.270	-1,8	4.900.238	-4,2

Die Region Bodensee-Vorarlberg meldete einen Nächtigungszuwachs von 3,5%. Die anderen Destinationen verzeichneten Nächtigungsminderungen. Mit einem Rückgang von rund 105.600 Übernachtungen war das Montafon am auffälligsten.

Region	November bis April 2017					
	Ankünfte	Veränderung geg. Vorjahr		Nächtigungen	Veränderung geg. Vorjahr	
		absolut	in %		absolut	in %
Alpenregion Bludenz	134.130	-723	-0,5	565.965	-29.828	-5,0
Arlberg	163.559	-227	-0,1	836.384	-12.816	-1,5
Bodensee-Vorarlberg	251.762	5.426	2,2	494.673	16.620	3,5
Bregenzerwald	236.381	-7.682	-3,1	982.473	-51.312	-5,0
Kleinwalsertal	155.680	-1.366	-0,9	785.728	-30.512	-3,7
Montafon	263.758	-17.233	-6,1	1.235.015	-105.556	-7,9
Gesamt	1.205.270	-21.805	-1,8	4.900.238	-213.404	-4,2

In der Wintersaison 2016/2017 buchten inländische Gäste rund 452.600 Nächtigungen. Dies waren rund 8.800 Übernachtungen mehr als im Winter 2015/2016. Im Vergleich zur Vorjahresaison gingen die Nächtigungen von deutschen Gästen stark zurück. Absolut betrachtet waren dies rund 159.600 Übernachtungen weniger als in den Monaten November 2015 bis April 2016. Ebenso rückläufig waren die Übernachtungen von Besuchern aus den Niederlanden (-63.800), den USA (-5.600) und der Schweiz (-2.600). Mehr Nächtigungen buchten Gäste aus Frankreich (+4.700), dem Vereinigten Königreich (+4.100) und Dänemark (+827).

Herkunftsländer	November bis April 2017					
	Ankünfte	Veränderung geg. Vorjahr		Nächtigungen	Veränderung geg. Vorjahr	
		absolut	in %		absolut	in %
Österreich	167.472	1.279	0,8	452.583	8.788	2,0
Deutschland	651.658	-15.417	-2,3	2.768.820	-159.560	-5,4
Schweiz u. Liechtenstein	170.406	3.237	1,9	615.948	-2.578	-0,4
Niederlande	74.868	-10.485	-12,3	420.729	-63.808	-13,2
Vereinigtes Königreich	25.052	886	3,7	139.487	4.065	3,0
Frankreich, Monaco	22.601	285	1,3	101.805	4.696	4,8
Belgien	17.123	137	0,8	90.686	-626	-0,7
Luxemburg	5.110	340	7,1	26.988	635	2,4
USA	5.352	-553	-9,4	23.577	-5.594	-19,2
Schweden	4.646	-151	-3,1	23.081	323	1,4
Dänemark	4.633	325	7,5	19.546	827	4,4
Italien	8.521	16	0,2	18.779	683	3,8
Russland	2.625	268	11,4	12.074	130	1,1
Norwegen	2.403	188	8,5	10.692	-365	-3,3
übriges Ausland	42.800	-2.160	-4,8	175.443	-1.020	-0,6
Gesamt	1.205.270	-21.805	-1,8	4.900.238	-213.404	-4,2

Die durchschnittliche Verweildauer ist gesunken. In der Wintersaison 2016/2017 lag diese bei 4,07 Tagen. Im Durchschnitt der letzten 10 Jahre liegt die Verweildauer bei 4,31 Tagen.

November bis April	Ankünfte	Nächtigungen	Ø Aufenthalts- dauer
2007/08	1.064.088	4.865.913	4,57
2008/09	1.059.744	4.828.854	4,56
2009/10	1.059.018	4.764.208	4,50
2010/11	1.053.166	4.546.067	4,32
2011/12	1.132.148	4.815.258	4,25
2012/13	1.173.020	5.037.769	4,29
2013/14	1.143.066	4.829.731	4,23
2014/15	1.173.995	4.876.761	4,15
2015/16	1.227.075	5.113.642	4,17
2016/17	1.205.270	4.900.238	4,07
Ø 2007-2016	1.129.059	4.857.844	4,31

Laut den Vorarlberger Tourismusbetrieben kamen im Monat April 2017 rund 141.200 Gäste nach Vorarlberg. Diese buchten 503.600 Nächtigungen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat wurde eine Gästesteigerung von 38,5% erzielt. Die Übernachtungen konnten um 69,5% gesteigert werden. Begründen lassen sich diese enormen Zuwächse mit der Ferienverschiebung. Die Osterfeiertage waren heuer im April, letztes Jahr hingegen fielen diese in den Monat März.

Im Monat April 2017 konnten in allen Segmenten Steigerungen verbucht werden. In der Kategorie gewerbliche Beherbergungsbetriebe wurden rund 119.600 Nächtigungen mehr als im Vorjahresmonat registriert. Betreiber von Privatquartieren verzeichneten rund 64.700 Nächtigungen mehr als im April 2016.

Kategorie	April 2017			
	Ankünfte	%-Veränd.	Nächtigungen	%-Veränd.
Gewerbliche Beherbergungsbetr.	105.339	29,6	339.068	54,5
Hotels, Gasthöfe, Pensionen	99.508	26,0	307.178	47,9
Gewerbliche Ferienwohnungen	5.831	153,5	31.890	171,7
Privatquartiere	20.715	157,3	107.902	149,8
Private Ferienwohnungen	16.746	162,4	89.520	152,5
Privatzimmer	3.969	137,9	18.382	137,3
Campingplätze	4.018	79,5	18.646	62,1
Sonstige Unterkünfte	11.159	7,5	37.946	65,9
Gesamt	141.231	38,5	503.562	69,5